CINEMA LUNA

ANIMITTWOCH

ANIMITTWOCH 2026

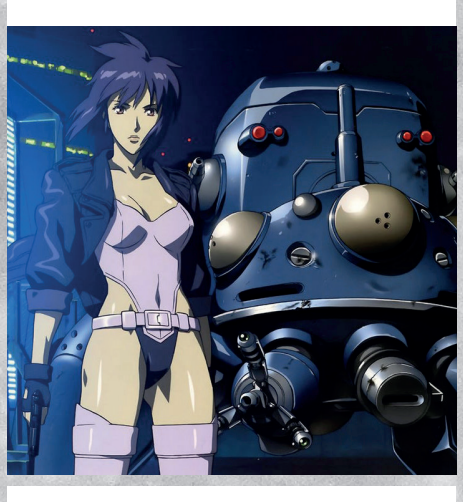
In Zusammenarbeit mit der Berner Kultmoviegang und mit etwa zehn anderen Schweizer Kinos zeigt das Cinema Luna auch 2026 jeden Monat einen japanischen Anime. Jeweils am ersten Mittwoch des Monats - im August ist es im Luna wegen Ferien der zweite - präsentieren wir wegweisende Werke des Anime-Kinos, von Klassikern aus den 80er und 90er Jahren bis zu aktuellen Hits wie «The Birth of Kitaro: Mystery of GeGeGe» von 2023.

Mi 7.1. 20.00
TEKKON-KINKREET
von Hiroaki Andô
Japan 2006, 111 Min, Jap/d, ab etwa 14

Der Film erzählt die Geschichte zweier Strassenkinder, die in einer surrealen Stadt ums Überleben kämpfen. Ein visuell atemberaubendes Meisterwerk über Freundschaft, Identität und den Kampf zwischen Licht und Dunkelheit. Die handgezeichnete Animation und die düster-poetische Atmosphäre machen diesen Film zu einem unvergesslichen Kinoerlebnis.

Mi 4.2. 20.00
GHOST IN THE SHELL
von Mamoru Oshii
Japan 1995, 83 Min, Jap/d, ab etwa 14

Der bahnbrechende Cyberpunk-Klassiker, der philosophische Fragen über Identität, Bewusstsein und die Verschmelzung von Mensch und Maschine stellt. Major Motoko Kusanagi jagt in einer dystopischen Zukunft einen mysteriösen Hacker. Kenji Kawais hypnotischer Soundtrack ist ein Fest. Ein Meilenstein des Anime-Kinos!



Mi 4.3. 20.00
MY NEIGHBOUR TOTORO
von Hayao Miyazaki
Japan 1988, 86 Min, Jap/d, ab etwa 14

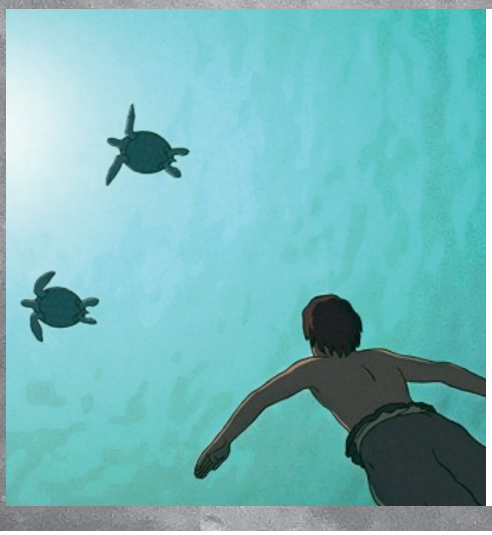
Der Anime begleitet die Schwestern Satsuki und Mei, die nach dem Umzug aufs Land magische Waldgeister entdecken – allen voran den flauschigen Riesen Totoro. Miyazakis zeitloser Klassiker verzaubert mit seiner Unschuld und Wärme: Keine Bösewichte, keine dramatischen Konflikte, nur die Magie des Alltags und kindliches Staunen.

Mi 1.4. 20.00
UROTSUKIDŌJI: LEGEND OF THE OVERFIEND von Hideki Takayama
Japan 1987, 108 Min, Jap/d, ab etwa 18

Der Dämon Amano Jyaku durchsucht die Menschenwelt nach dem legendären Chōjin – einem Wesen, das Mensch, Dämon und Bestie vereint. Der kontroverse Kultklassiker verbindet apokalyptische Visionen mit surrealer Body-Horror-Ästhetik. Ein verstörendes, visuell intensives Erlebnis, das die Grenzen des Anime-Kinos auslotet.

Mi 6.5. ***19.30***
THE TALE OF THE PRINCESS KAGUYA von Isao Takahata
Japan 2013, 137 Min, Jap/d, ab etwa 10

Ein Bambussammler findet ein winziges Mädchen, das zu einer bezaubernden Prinzessin heranwächst. Isao Takahatas letztes Meisterwerk besticht durch seinen einzigartigen Aquarell-Stil, der an traditionelle japanische Tuschmalerei erinnert. Jedes Bild wirkt wie ein lebendig gewordenes Gemälde – flüchtig, zart und von tiefer Melancholie durchzogen.



Mi 3.6. 20.00
LA TORTUE ROUGE von Michael Dudok de Wit, F/B/Japan 2016, 80 Min, ohne Worte, ab etwa 12

Die Geschichte eines Schiffbrüchigen – ohne Dialoge, nur mit Bildern und Musik erzählt. Die Koproduktion zwischen Studio Ghibli und dem niederländischen Regisseur Michael Dudok de Wit ist eine meditative Parabel über Einsamkeit, Verbundenheit und den Kreislauf des Lebens. Reduzierte Zeichnungen treffen auf poetische Naturbeobachtungen und Laurent Perez del Mars eindringlichen Soundtrack. Ein stilles Wunder fürs Kino.

CINEMA LUNA
Lindenstrasse 10
8501 Frauenfeld

info@cinemaluna.ch
052 720 36 00

Reservation
www.cinemaluna.ch

CINEMA LUNA

ANIMITTWOCH

Mi 1.7. ***19.30***
THE WIND RISES
von Hayao Miyazaki
Japan 2013, 126 Min, Jap/d, ab etwa 12

Das Leben des Flugzeugkonstrukteurs Jiro Horikoshi während Japans turbulenter Jahre vor und während des Zweiten Weltkriegs. Hayao Miyazakis Abschiedswerk verbindet historisches Drama mit surrealen Traumsequenzen und erzählt von einem Mann, der schöne Flugzeuge erschaffen will, während um ihn herum eine Welt zerbricht. Joe Hisaishis berührende Filmmusik lädt zum Träumen ein.

Mi 2.9. 20.00
INU-OH
von Masaaki Yuasa
Japan 2021, 98 Min, Jap/d, ab etwa 14

Masaaki Yuasas psychedelisches Geschichts-Fantasy-Spektakel verbindet mittelalterliche Legenden mit elektrischer Rockmusik und explosiver Animation. Ein wilder Trip durch Freundschaft, Kunst und verbotene Geschichten, der alle Konventionen sprengt.

Mi 7.10. 20.00
THE BIRTH OF KITARO: MYSTERY OF GEGEGE von Go Koga
Japan 2023, 104 Min, Jap/d, ab etwa 16

Die Ursprungsgeschichte der berühmten Anime-Serie von 2018. Go Koga taucht tief in Shigeru Mizukis Klassiker ein und zeigt ein Japan der Nachkriegszeit, wo Geister und Menschen in unheimlicher Nachbarschaft existieren. Statt kinderfreundlicher Abenteuer erwartet uns hier ein erwachsenes, teils verstörendes Märchen über Geburt, Tod und das Übernatürliche.

Mi 2.12. ***19.30***
AKIRA
von Katsuhiro Ōtomo
Japan 1988, 124 Min, Jap/d, ab etwa 14

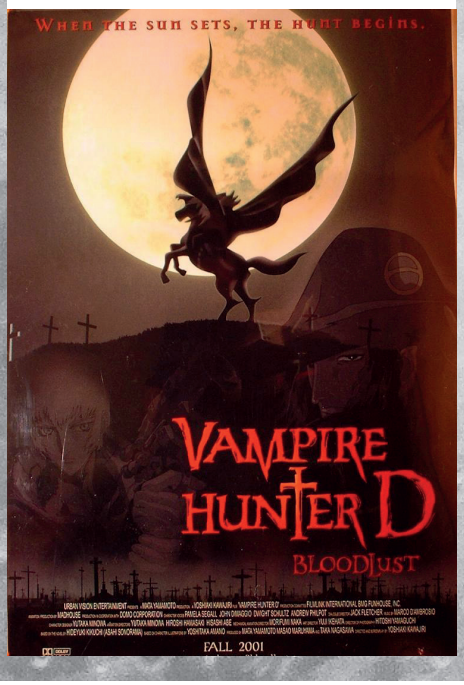
«Akira» katapultierte das Publikum von 1988 ins Neo-Tokyo von 2019, wo Motorrad-Gangs durch eine neongetränkte Dystopie rasen und ein Regierungsexperiment ausser Kontrolle gerät. Katsuhiro Ōtomos revolutionärer Cyberpunk-Thriller definierte 1988 das Anime-Kino neu und beeinflusst bis heute Pop-Kultur weltweit.

Mi **12.**8. ***19.30***
PRINCESS MONONOKE
von Hayao Miyazaki
Japan 1997, 134 Min, Jap/d, ab etwa 12

Im mittelalterlichen Japan gerät der junge Krieger Ashitaka zwischen die Fronten eines erbitterten Konflikts: Auf der einen Seite Götter und Tiere, auf der anderen die Menschen. Miyazakis episches Naturspektakel verzichtet auf einfache Gut-Böse-Schemata und zeigt stattdessen einen vielschichtigen Kampf um Ressourcen, Fortschritt und Überleben. Monumentale Action trifft auf spirituelle Tiefe.

Mi 4.11. 20.00
VAMPIRE HUNTER D: BLOODLUST
von Yoshiaki Kawajiri
Japan 2000, 103 Min, Jap/d, ab etwa 16

Der mysteriöse Halb-Vampir D auf der Jagd nach einer entführten Frau in einer postapokalyptischen Welt voller Gothic-Horror. Yoshiaki Kawajiris düsteres Meisterwerk verbindet Western-Atmosphäre mit Vampir-Mythologie und atemberaubenden Actionsequenzen.



CINEMA LUNA
Lindenstrasse 10
8501 Frauenfeld

info@cinemaluna.ch
052 720 36 00

Reservation
www.cinemaluna.ch